

# Dienstleister hoffen auf Besserung

SCI-Logistikbarometer: Positive Stimmung trotz steigender Kosten und Preisdruck

Nach dem Negativtrend in den vergangenen Monaten hat sich die Stimmung in der Logistikbranche wieder etwas erholt. Ausschlaggebend für diese Entwicklung sind jedoch vor allem die hohen Erwartungen für die kommenden drei Monate, in denen sich die Geschäftslage verbessern soll. Das geht aus dem aktuellen SCI-Logistikbarometer hervor.

Aufgrund der anstehenden Sommermonate, die traditionell auftragsschwach sind, ist es allerdings fraglich ob diese Erwartungen auch erfüllt werden können, geben die Marktanalysten zu bedenken. Zumal im vergangenen Monat wieder mehr Unternehmen der Branche Kostensteigerungen verzeichneten. Immerhin hat sich aber die Geschäftslage im Juni leicht verbessert. Waren es im Mai noch gut ein Viertel der befragten Transport- und Logistikunternehmen, welche die derzeitige Lage als schlecht einstufen, so sind es im Juni noch 19 Prozent. Gleichzeitig bewerten jedoch auch nur 7 Prozent der Befragten die aktuelle Lage als gut. Im Mai waren es 16 Prozent.

Dies spiegelt sich auch in der wirtschaftlichen Entwicklung wider. Die Zahl derjenigen, bei denen sich das Geschäft im Vergleich zum Vormonat verschlechtert hat, stieg von 4 auf 11 Prozent. Bei 22 Prozent hat sich die Lage verbessert. Immerhin knapp ein Drittel der Unternehmen glaubt nun, dass die Geschäftslage in den nächsten drei Monaten günstiger sein wird. Die Preise bleiben jedoch wei-

ter unter Druck, beobachten die SCI-Marktanalysten. Nur 11 Prozent der Befragten konnten Preissteigerungen durchsetzen; 22 Prozent hingegen berichten von gesunkenen Preisen.

Bei gut einem Drittel der Transport- und Logistikunternehmen hat sich die Kapazitätsauslastung in den vergangenen sechs Monaten verbessert. Von einer schlechteren Kapazitätsauslastung berichtet jeder achte. Fast ein Viertel der Unternehmen ist dem SCI-Logistikbarometer zufolge optimistisch und rechnet für die nächsten sechs Monate mit einer steigenden Kapazitätsauslastung.

Um auch in Zukunft über ausreichend Personal zu verfügen, bilden etwa 80 Prozent selbst aus. Mit jeweils 44 Prozent haben die Integration von unterschiedlichen Nationalitäten sowie die bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf an Bedeutung gewinnen können. Letzteres ist jedoch vor allem bei LKW-Fahrern sowie im Lager mit Schichtbetrieb nur bedingt umsetzbar.

An Bedeutung gewonnen hat das Mentoring und Networking (von 19 Prozent in 2012 auf 30 Prozent in 2013) und die gezielte Förderung von Frauen (von 13 Prozent in 2012 auf 22 Prozent in 2013). (rok)

**SCI Logistikbarometer** Die SCI-Verkehr GmbH, Köln, berechnet monatlich exklusiv für die DVZ die aktuelle brancheninterne Wirtschaftslage und die künftige Entwicklung. [www.sci.de](http://www.sci.de)

## SCI LOGISTIKBAROMETER

### Transport- und Logistikunternehmen optimistisch

Branche erwartet Stillstand bei Preisen und leichte Steigerung bei Kosten

■ besser ■ unverändert/normal ■ schlechter

